

C 71240

Stadttheater

Tel. A-24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Tel. A-24-2-14

Leitung: **Fritz Köchel**

8^h

1938

TÄGLICH

8^h

Der ewige Walzer

Große Operette in drei Akten von Bruno Hardt-Warden und Rudolf Köller

Musik von Heinrich Strecker

Inszenierung: Oberregisseur Otto Langer Musikalische Leitung: Franz Schönbaumsfeld

Tänze: Balletmeister Andrei Terjschik

Dekorationen: Architekt Kurt Richter

Kostüme: Atelier Lambert Hofer

Graf Miroslav von Dolgoruczky	Rolf Döring
Baron Gerhard von Brugg	Franz Lagrange
Eugenie, seine Gattin	Erna Schidel
Freifrau Malvine v. Schönborn	Else Liewehr
Franz Niedinger, Komponist und Kapellmeister	Richard Sallaba
Gusli Nachtigall, Musikstudent	Walter Müller
Emma Neulechner, Inhaberin einer Wäscherei	Mizzi Zwerenz
Gretl, ihre Nichte	Polly Frank
Mizzi Pamperl, genannt Mirandolina	Mimi Chorj
Reichsgräfin v. Franklin	Lina Frank
Sperl, Wirt	Josef Egger
Richard Genée, Komponist	Gustav Wagner
Schlafröck, Diener bei Johann Strauß	Fritz Imhoff
Herr von Zeisig	Richard Bauer
Fanny, Wäscherin	Irene Riha
Ein Briefträger	Hans Weiß
Ein Lakai	Hans Marischler
Ein Piccolo	Hasi Knotel

Der Chorsatz des Walzers „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß ist von Heinrich Strecker, die Worte von Bruno Hardt-Warden

Solotanz: Ausgeführt von Martha Feig und Karla Runa

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Büffet im ersten Rang

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Preise von 50 Reichspfennig bis 4 Mark

Karten im Theatergebäude, VIII., Skodagasse 20, (Tel. A-24-2-13, A-24-2-14), und in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag

Stadttheater

Tel. A-24-2-13

VIII., Skodagasse 20

Tel. A-24-2-14

Leitung: **Fritz Köchel**

8^h

1938
TÄGLICH

8^h

Der ewige Walzer

Große Operette in drei Akten von Bruno Hardt-Warden und Rudolf Köller

Musik von Heinrich Strecker

Inszenierung: Oberregisseur Otto Langer Musikalische Leitung: Franz Schönbaumsfeld

Tänze: Balletmeister Andrei Jerschič

Dekorationen: Architekt Kurt Richter

Kostüme: Atelier Lambert Hofer

Graf Miroslav von Dolgoruczky	Rolf Döring
Baron Gerhard von Brugg	Franz Lagrange
Eugenie, seine Gattin	Erna Schickel
Freifrau Malvine v. Schönborn	Else Biewehr
Franz Niedinger, Komponist und Kapellmeister	Richard Sallaba
Gustl Nachtigall, Musikstudent	Walter Müller
Emma Neulechner, Inhaberin einer Wäscherei	Mizzi Zwerenz
Gretl, ihre Nichte	Polly Frank
Mizzi Pamperl, genannt Mirandolina	Mimi Schorp
Reichsgräfin v. Franklin	Lina Frank
Sperl, Wirt	Josef Egger
Richard Genée, Komponist	Gustav Wagner
Schlafröck, Diener bei Johann Strauß	Fritz Imhoff
Herr von Zeisig	Richard Bauer
Fanny, Wäschermädel	Irene Riha
Ein Briefträger	Hans Weiß
Ein Lakai	Hans Marischler
Ein Piccolo	Hasi Knotek

Der Chorfaß des Walzers „An der schönen blauen Donau“ von Johann Strauß ist von Heinrich Strecker, die Worte von Bruno Hardt-Warden

Solotanz: Ausgeführt von Martha Feig und Karla Kuna

Nach dem ersten Akt eine größere Pause

Büffet im ersten Rang

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende gegen 11 Uhr

Preise von 50 Reichspfennig bis 4 Mark

Karten im Theatergebäude, VIII., Skodagasse 20, (Tel. A-24-2-13, A-24-2-14), und in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag